



BETRIEBSANLEITUNG 1001-H00 g

Rubrik	1001
Gültig ab	März 2016
Ersetzt	November 2013

Übersetzung der
Originalbetriebsanleitung

Montage der Faltenbalgüberwachung mittels kapazitivem Sensor für die C-Serie

INSTALLATION

BETRIEB



Die vorliegende technische Anleitung von MOUVEX ist als Montagehilfe gedacht und ersetzt auf keinen Fall die speziellen Betriebsanleitungen der Gerätehersteller.

Diese speziellen Betriebsanleitungen müssen unbedingt vor der Montage der Geräte gelesen werden.

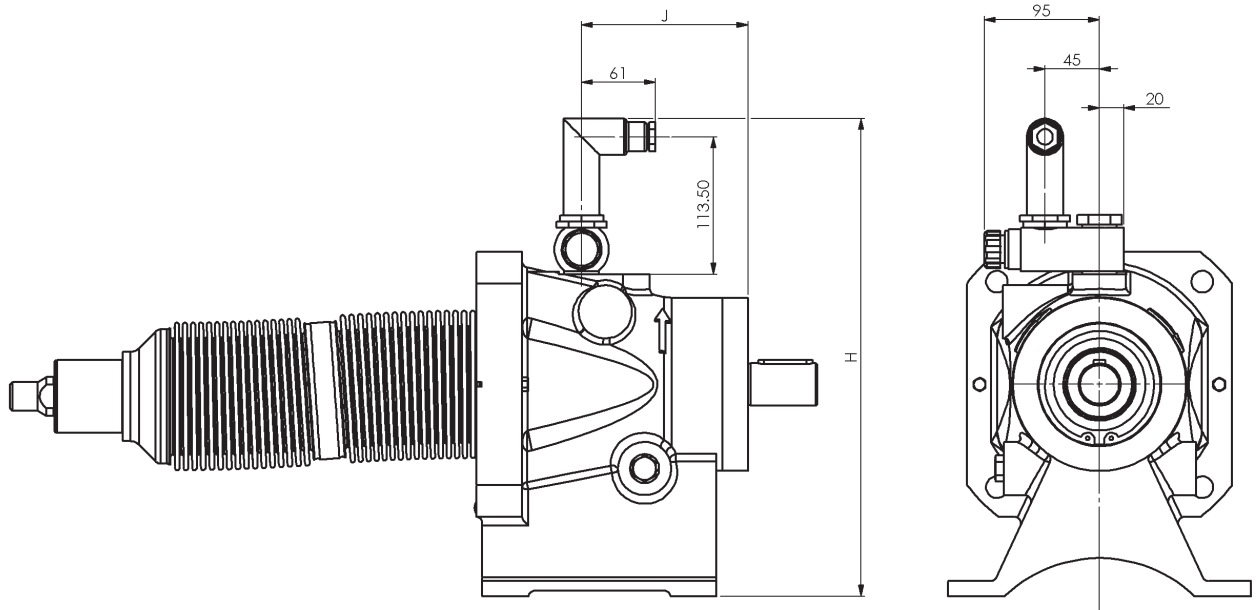


Z.I. La Plaine des Isles - F 89000 AUXERRE - FRANCE
Tel. : +33 (0)3.86.49.86.30 - Fax : +33 (0)3.86.49.87.17
contact@mouvex.com - www.mouvex.com

Ihr Händler :

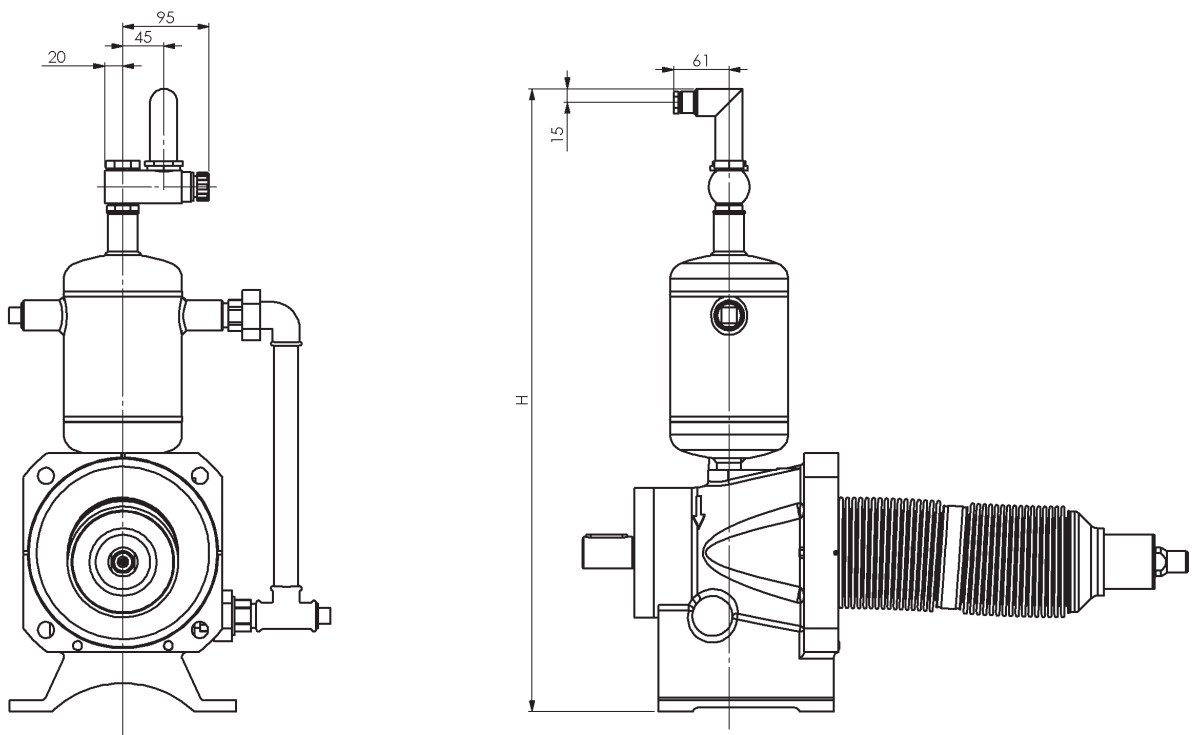
1. ABMESSUNGEN

1.1 Standardausführung



	C4-C8	C12-C18
H	310	400
J	60	140

1.2 HT-Ausführung



	C4 HT	C8 HT
H	550	550

2. LIEFERUMFANG

Anschluß-Zubehör bestehend aus :

- 1 Hohlschraube,
- 1 Anschlusstück,
- 2 BS-Ringe 1/2" Gas,
- 1 Anschlusstück mit Außen- und Innengewinde 3/4" X 1/4" (nur bei HT-Pumpen).

Kapazitiver Sensor :

- Nicht-ATEX.....Ref. KI0024
- ATEXRef. KI5030 mit Trennschaltverstärker
.....Ref. N0031A

3. INSTALLATION

3.1 Voraussetzungen für die Montage

Für eine optimale Fehlermeldung und das Vermeiden von Produktverschmutzungen bei Faltenbalgschäden muß die Pumpe Zufluß haben (positiver Eingangsdruck).

3.2 Montage des kapazitiven Sensors

3.2.1 Druckausgleichsventil **715** abschrauben.

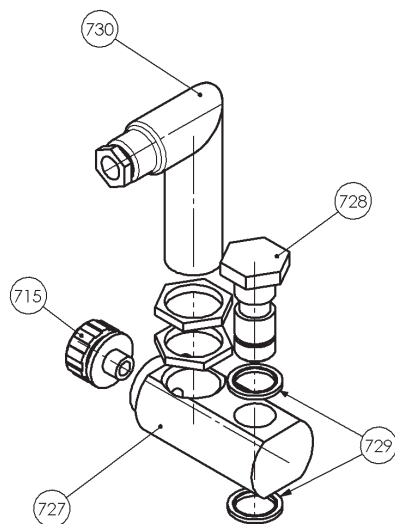
3.2.2 Den kapazitiven Sensor **730** mit den Kunststoffmuttern in das Adapterstück **727** schrauben und mit PTFE-Dichtpaste (Typ Loctite® 572*) abdichten.

BEMERKUNG :

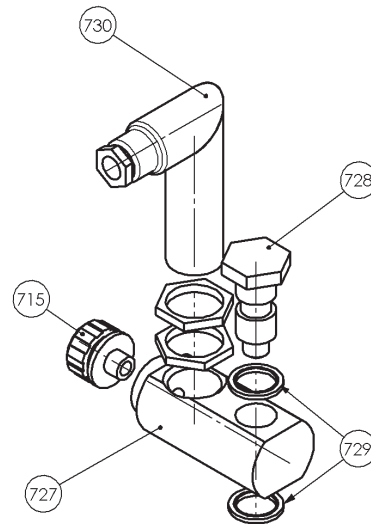
Die Ausrichtung des Sensors entsprechend dem Pumpentyp anpassen.

3.2.3 Den Sensor mit der Hohlschraube **728** und den BS-Ringen **729** auf die Pumpe schrauben. Bei 3/4"-Gewindeanschluß des Sensors, vorher das Reduzierstück **731** in den Antriebsblock einschrauben und mit der PTFE-Paste (Typ Loctite® 572*) sichern. PTFE-Paste auch für das Sichern der anderen Gewindeteile verwenden.

3.2.4 Das Druckausgleichsventil **715** aufschrauben.



1/2" BSP Gasfitting.
(C4_HT, C8_HT)



1/4" BSP Gasfitting.
(C4_, C8_, C12_ & C18_)

BEMERKUNG :

- Gewindeteile des kapazitiven Sensors (und des Reduzierstücks bei der HT-Ausführung) mit PTFE-Paste (Typ Loctite® 572*) abdichten.
- Alle andere Gewindeteile mit PTFE-Paste (Typ Loctite® 572*) sichern.

* Loctite® ist eine eingetragene Handelsmarke.

4. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Den elektrischen Anschluss gemäß der mitgelieferten Betriebsanleitung des kapazitiven Sensors vornehmen.

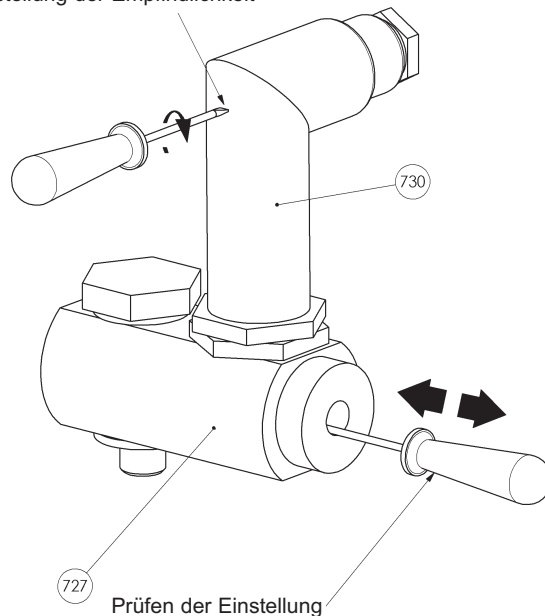
Die Empfindlichkeit des Sensors **730** auf Maximum drehen und danach langsam reduzieren, bis das Adapterstück **727** kein Signal mehr gibt. Die Empfindlichkeit des Sensors durch Einschieben des zur Einstellung benutzten Schraubendrehers in den für das Druckausgleichsventil vorgesehene 1/4"-Gasanschluß prüfen. Dabei mit dem Schraubendreher den Boden berühren, um einen geringen Durchfluß zu simulieren. Das Umschalten vom elektrisch geöffneten zum geschlossenen Stromkreis (und umgekehrt) muss sofort bei Einführen des Schraubendrehers erfolgen.

ATEX-Ausführung :

Den Sensor an den Schaltverstärker mit Eigensicherheit anschließen.



Einstellung der Empfindlichkeit



5. BETRIEB

Wenn Öl im Adapterstück durch den Sensor erkannt wird, Pumpe sofort stoppen und überprüfen, ob tatsächlich Öl im Adapterstück vorhanden ist (falls erforderlich, das Druckausgleichsventil herausschrauben).

Ist dies nicht der Fall, muss die Empfindlichkeit des Sensors verändert werden.

Sollte tatsächlich eine Leckage aufgetreten sein, muss die Pumpe gemäß den in der Betriebsanleitung beschriebenen Schritten demontiert und der Faltenbalg ausgetauscht werden. Dabei ebenfalls den einwandfreien Zustand des kapazitiven Sensors überprüfen, insbesondere den des Fühlers und der Dichtungen, die durch Kontakt mit der Flüssigkeit beschädigt werden können.